

Kleine Anfrage

der Abgeordneten König-Preuss (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Neonazi-Szene in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen - 2022

Im Jahr 2022 waren Neonazis in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen aktiv, es kam zudem zu Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität - rechts -.

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die **Kleine Anfrage 7/4845** vom 12. Mai 2023 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 25. August 2023 beantwortet:

1. Wie viele Personen in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen wurden nach Kenntnissen der Landesregierung im Jahr 2022 als "rechtsextremistisch" eingestuft, welchen Altersdurchschnitt haben diese und wie stellt sich die Geschlechterverteilung dar?

Antwort:

Dem rechtsextremistischen Spektrum in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen wird eine Personenstärke im unteren dreistelligen Bereich zugeordnet. Der Anteil der Frauen liegt geschätzt bei etwa 20 bis 30 Prozent. Statistische Angaben zum Altersdurchschnitt liegen der Landesregierung nicht vor.

2. Wie bewertet die Landesregierung die "rechtsextremistische" Szene in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen im Jahr 2022 hinsichtlich ihrer Milieus und des Anteils der organisierten rechten Szene, des Personenpotenzials, der Entwicklung im oben genannten Zeitraum, der Aktivitäten und Schwerpunkte und gegebenenfalls regionaler Besonderheiten?

Antwort:

Die Stadt Meiningen und der Landkreis Schmalkalden-Meiningen zählen im Rahmen einer Gesamtbeurteilung der rechtsextremistischen Szene Thüringens nicht zu den regionalen Aktivitätsschwerpunkten. Die in der Region verorteten Rechtsextremisten entfalteten vereinzelt eigene Aktivitäten, beteiligten sich aber häufiger an Aktionen im Umland beziehungsweise an den von überregional aktiven Rechtsextremisten organisierten Veranstaltungen in Thüringen.

Im Übrigen wird auf die Antworten zu den Fragen 4 bis 6 verwiesen.

3. Welche Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität - rechts - wurden im Jahr 2022 in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen bekannt (bitte nach Delikten darstellen)?

Antwort:

Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

4. Welche weiteren als "rechtsextremistisch" eingestuften Aktivitäten (Veranstaltungen, Demonstrationen, Zusammenrottungen, Konzerte, Publikationen et cetera) wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden im Jahr 2022 in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen bekannt (bitte nach Datum, Art der Aktivität, gegebenenfalls Organisationsstruktur und Teilnehmerzahl auflisten)?

Antwort:

Im angefragten Zeitraum wurden die in der Anlage 2 aufgeführten rechtsextremistischen Veranstaltungen registriert.

Erkenntnisse über rechtsextremistische Publikationen liegen nicht vor.

5. Welche als "rechtsextremistisch" bewerteten Strukturen, Organisationen und Personenzusammenschlüsse wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen im Jahr 2022 bekannt, was ist deren jeweiliges Potenzial und wie werden diese hinsichtlich ihres Auftretens eingeschätzt?

Antwort:

Im Berichtszeitraum wurden nach Erkenntnissen der Landesregierung keine Aktivitäten der Partei "Die Heimat" (2023 Umbenennung der "Nationaldemokratischen Partei Deutschlands" - NPD) in dem Landkreis Schmalkalden-Meiningen festgestellt.

Erkenntnisse zu aktiven Strukturen der Partei "Der III. Weg" liegen für die angefragte Region nicht vor. Allerdings ist bekannt, dass einzelne Mitglieder und Sympathisanten dieser Partei an regionalen "Corona-Spaziergängen" teilgenommen haben.

Aktivitäten entfaltet der Kreisverband Südthüringen der Partei "Alternative für Deutschland" (AfD) im Landkreis Schmalkalden-Meiningen. Außerdem stellte die AfD sowohl im Kreistag des Landeskreises Schmalkalden-Meiningen als auch in den Stadträten in Schmalkalden, Meiningen, Wasungen und Zella-Mehlis eine Fraktion.

6. Welche Treffpunkte, Rückzugsorte und Immobilien wurden im Jahr 2022 nach Kenntnissen der Landesregierung in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen von als "rechtsextremistisch" eingestuften Personen oder Strukturen genutzt und welche Angaben kann die Landesregierung dazu machen (bitte Angaben zu Örtlichkeit, Betreiberverhältnissen, Art der Nutzung, Nutzungsgruppe, Kapazität, Nutzungshäufigkeit und gegebenenfalls Art der letztmaligen Szenenutzung)?

Antwort:

Der Landesregierung sind keine rechtsextremistischen Szeneobjekte im Landkreis Schmalkalden-Meiningen bekannt.

7. Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung über Angehörige der neonazistischen beziehungsweise "rechtsextremistischen" Musik- oder Vertriebszene in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen vor?

Antwort:

Die rechtsextremistische Musikband "Sleipnir" wird neben Nordrhein-Westfalen auch dem angefragten Raum zugeordnet. Erkenntnisse über rechtsextremistische Liedermacher aus der Region liegen nicht vor.

Als rechtsextremer Vertrieb ist der "Sleipnir Bandshop" in der angefragten Region bekannt.

8. Wie viele Personen, die in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen leben, werden nach Kenntnis der Landesregierung der sogenannten Reichsbürgerbewegung zugeordnet, wie viele dieser verfügen über eine Waffenbesitzkarte und folgend über Waffen und wie viele von diesen werden als "rechtsextrem" eingeordnet?

Antwort:

Das Personenpotenzial im Landkreis Schmalkalden-Meiningen bewegt sich im unteren dreistelligen Bereich. Die Überschneidung zum Phänomenbereich Rechtsextremismus bewegt sich im unteren einstelligen Bereich.

Mit Stand 13. Juni 2023 ist im Bereich des Landkreises Schmalkalden-Meiningen keine Person bekannt, die der "Reichsbürgerszene" zuzurechnen und im Besitz einer Waffenbesitzkarte ist.

9. Wie viele Personen, die in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen leben und als "rechtsextremistisch" eingestuft werden, verfügen nach Kenntnis der Landesregierung über eine Waffenbesitzkarte und folgend über Waffen und wie viele von diesen sind gegebenenfalls in der Antwort zur Frage 8 in der Kategorie "Reichsbürger" genannt?

Antwort:

Mit Stand 13. Juni 2023 bewegt sich im Bereich des Landkreises Schmalkalden-Meiningen die Zahl der Personen, die der rechtsextremistischen Szene zuzurechnen und im Besitz einer Waffenbesitzkarte sind, im unteren einstelligen Bereich.

Darüber hinaus wird auf die Antwort zu Frage 8 verwiesen.

10. Welche Kenntnisse hat die Landesregierung über "Mixed Martial Arts" beziehungsweise Free-Fight-Aktivitäten sowie das Trainieren und Praktizieren von Kampfsportarten durch Angehörige der rechten Szene in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen?

Antwort:

Es liegen aktuell keine Erkenntnisse dazu vor, dass es in der angefragten Region derzeit eine rechtsextremistische Kampfsportvereinigung gibt. Es ist allerdings davon auszugehen, dass einzelne Angehörige der rechtsextremistischen Szene in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen auch Kampfsport betreiben.

Maier
Minister

Anlagen*

Endnote:

- * Auf einen Abdruck der Anlagen wird verzichtet. Die Anlagen stehen unter der oben genannten Drucksachenummer elektronisch im Abgeordneteninformationssystem und in der Parlamentsdokumentation unter der Internetadresse www.parldok.thueringen.de zur Verfügung. Die Fragestellerin, die Fraktionen, die Parlamentarische Gruppe, die fraktionslosen Abgeordneten und die Landtagsbibliothek erhalten je ein Exemplar der Anlagen in der Papierfassung.

**Übersicht der Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität -rechts-
in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen im Jahr 2022**

Delikt	Anzahl
gesamt	56
davon	
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen (§ 86a StGB)	36
Volksverhetzung (§ 130 StGB)	5
Beleidigung (§ 185 StGB)	3
Körperverletzung (§ 223 StGB)	2
Gefährliche Körperverletzung (§ 224 StGB)	1
Nötigung (§ 240 StGB)	1
Bedrohung (§ 241 StGB)	6
Sachbeschädigung (§ 303 StGB)	1
Gemeinschaftliche Sachbeschädigung (§ 304 StGB)	1

Übersicht der rechtsextremistischen Aktivitäten in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen (2022)

Datum	Ort	Aktivität	Gruppierung / Zuordnung	Teilnehmerzahl
10.01.2022	Zella-Mehlis	Beteiligung an Corona-Protesten	Partei „Der III. Weg“ Stützpunkt Erfurt/Gotha	nicht bekannt
17.01.2022	Gotha sowie Brotterode und Zella-Mehlis	Beteiligung an Corona-Protesten	Partei „Der III. Weg“ Stützpunkt Erfurt/Gotha	nicht bekannt
12.04.2022	Brotterode-Trusetal	Bürgerdialog	Partei „Alternative für Deutschland“ (AfD) Kreisverband Südthüringen	nicht bekannt
18.05.2022	Breitungen	Bürgerdialog	Partei „Alternative für Deutschland“ (AfD) Kreisverband Südthüringen	nicht bekannt
06.06.2022	Schmalkalden	Infostand	Partei „Alternative für Deutschland“ (AfD) Kreisverband Südthüringen	nicht bekannt
23.07.2022	Raum Floh-Seligenthal	Ausflug	Partei „Der III. Weg“ Stützpunkt Erfurt/Gotha	etwa 12
13.11.2022	Brotterode sowie Tambach-Dietharz, Herrenhof, Ohrdruf, Warza	Heldengedenken	Partei „Der III. Weg“ Stützpunkt Erfurt/Gotha	nicht bekannt